

Inhalt

Politisches System der Bundesrepublik Deutschland

Autorin: Joyce Barbian

LS 01	Politikergesichter-Party	6
LS 02	Allgemeinwissen Deutschland – Einbürgerungstest	10
LS 03	Der Staatsaufbau Deutschlands	15
LS 04	Die Gewaltenteilung	19
LS 05	Unser Grundgesetz	22
LS 06	Die Wahlen	26
LS 07	Die Parteien und ihre Programme	29
LS 08	Schaubilder zu den Verfassungsorganen erklären und entwickeln	37
LS 09	Über das Gelernte inhaltlich-methodisch reflektieren – Bingo-Spiel	43

Politisches System Europa

Autorin: Joyce Barbian

LS 01	Das bedeutet „Europa“ für mich!	47
LS 02	Europa – Länder und Regierungen	49
LS 03	Der Weg Europas	51
LS 04	1946 – Das Jahr nach dem Krieg	55
LS 05	Kooperation oder Integration?	60
LS 06	Karikaturenrallye zu Europa	65
LS 07	Den eigenen Lernstand reflektieren – Europa-Lapbook	71

Die Autorin:
Joyce **Barbian** ist
Gymnasiallehrerin
für die Fächer Politik
und Deutsch sowie
Referentin für „Neue
Lernkultur“ im Saar-
land.

Lerneinheit 1: Politisches System der Bundesrepublik Deutschland

A Vorwissen und Voreinstellungen aktivieren

LS 01 Politikergesichter-Party

► Politikerporträts zuordnen ► Einschätzungen mit Zufallspartner besprechen ► in Zufallsgruppen Lösungen erarbeiten ► Ergebnisse im Plenum präsentieren ► Vorschläge ergänzen ► eigene Auswahl treffen und begründen ► Ergebnis präsentieren ► Politikerporträts googeln

LS 02 Allgemeinwissen Deutschland – Einbürgerungstest

► Fragen des Einbürgerungstests arbeitsteilig beantworten und persönliche Sicherheit kennzeichnen ► Ergebnisse in Stammgruppen vergleichen ► Expertenaustausch ► Ergebnisse im Plenum präsentieren ► Selbsteinschätzung ► Verfahren kritisch hinterfragen

B Neue Kenntnisse und Verfahrensweisen erarbeiten

LS 03 Der Staatsaufbau Deutschlands

► Bundesländer und Hauptstädte in Karte ergänzen ► Einschätzungen mit Partner besprechen und Eselsbrücken als Merkhilfe formulieren ► mit anderer Partnergruppe Ergebnisse besprechen ► Ergebnisse präsentieren ► Quizfragen beantworten und erstellen ► Quiz durchführen ► Reflexion im Plenum

LS 04 Die Gewaltenteilung

► Text bearbeiten ► Steckbrief erstellen ► in Expertengruppen austauschen ► gemeinsam eine Grafik entwerfen ► Präsentation und ergänzende Hinweise von Lehrerseite

LS 05 Unser Grundgesetz

► GG-Artikel betiteln ► Lösungen mit Zufallspartner abgleichen ► GG-Artikel logisch anordnen ► Artikelreihenfolge mit Satzstreifen auf dem Gruppentisch abbilden ► Museumsrundgang ► GG-Erschließungsfragen beantworten ► Artikelvergleich anstellen ► mithilfe der Placemat-Methode austauschen

LS 06 Die Wahlen

► Wahlzettel ausfüllen ► Wahlgrundsätze notieren ► Wahlkommission bestimmen ► Wahl durchführen ► Wahlergebnis auszählen und notieren ► Sitzverteilung errechnen ► Balkendiagramm erstellen ► Präsentation des Klassenergebnisses

LS 07 Die Parteien und ihre Programme

► Parteipräferenz erkennen ► zentrale Thesen aus den Programmauszügen notieren ► mit dem Tandempartner die Parteizuordnung begründet vornehmen ► Ergebnisse im Plenum präsentieren ► Wissen in die Werbeplakatgestaltung einfließen lassen ► Ergebnisse im Galeriegang präsentieren ► Abstimmung bezüglich Änderung der Parteipräferenz

LS 08 Schaubilder zu den Verfassungsorganen erklären und entwickeln

► Schaubilder fragengestützt erschließen ► Ergebnisse im Tandem überprüfen ► Probepräsentation in der Stammgruppe ► Expertenpräsentation als Galeriegang an den Gruppentischen ► Präsentation und Diskussion über Darstellung des Zusammenwirkens der Gewalten ► Methodenreflexion

C Komplexere Anwendungs- und Transferaufgaben

LS 09 Über das Gelernte inhaltlich-methodisch reflektieren – Bingo-Spiel

► Quizfragen lösen ► Unsicherheiten kennzeichnen ► Lösungen per Ballwurf im Plenum präsentieren ► Fragenranking in der Gruppe erstellen ► Quizblätter entwerfen ► Quizspiel in der Gruppe durchführen ► Bingo-Spiel im Plenum

Lerneinheit 2: Politisches System Europa

A Vorwissen und Voreinstellungen aktivieren

LS 01 Das bedeutet „Europa“ für mich!

► Assoziationen zu Europa verschriftlichen ► Sammlungen mit Zufallspartner besprechen ► in Zufallsgruppen Blitzlicht durchführen ► Cluster erarbeiten ► Ergebnisse im Plenum gemeinsam vervollständigen ► Ranking vornehmen ► individuelle Statements formulieren ► passende Symbole suchen ► Entscheidungen im Doppelkreis erläutern

LS 02 Europa – Länder und Regierungen

► Europakarte ergänzen ► Ergebnisse mit Zufallspartner überprüfen ► Tabelle erstellen ► Unsicherheiten kennzeichnen ► Ranking vornehmen ► Ergebnisse im „touch – turn – talk“-Verfahren präsentieren ► Erweiterungen/Ergänzungen/Fragen im Plenum besprechen

B Neue Kenntnisse und Verfahrensweisen erarbeiten

LS 03 Der Weg Europas

► Text sinnerfassend lesen ► Lösungen vergleichen ► zentrale Inhalte in eine alternative Darstellungsform transformieren ► auf eine Möglichkeit der Darstellung einigen ► Darstellungsart im Plenum prüfen und verteidigen ► Methodenreflexion und Feedback ► evtl. Lerntypentest

LS 04 1946 – Das Jahr nach dem Krieg

► Text lesen und aufgabengeleitet markieren ► Schaubilder vervollständigen ► Ergebnisse mit dem Tandempartner vergleichen ► Ergebnisse in Expertenrunde präsentieren ► persönliche Haltung formulieren ► Lehrer liefert Hintergrundinformationen ► Ideen mit dem Ist-Zustand abgleichen ► Spickzettel anfertigen ► Diskussion

LS 05 Kooperation oder Integration?

► Text erschließen ► Textinhalte in eine bildliche Darstellung umsetzen ► Vertragsinhalte bewerten ► Ergebnisse präsentieren ► Umsetzungsstand diskutieren

C Komplexe Anwendungs- und Transferaufgaben

LS 06 Karikaturenrallye zu Europa

► Museumsrundgang zu Europa-Karikaturen ► Ergebnisse gemeinsam überprüfen ► Deutungen im Plenum präsentieren ► Karikaturen bewerten und entsprechend ordnen ► Verbesserungsvorschläge und Ergänzungen einfließen lassen ► verschiedene Vorstellungen und Vorschläge besprechen ► eine Karikatur aufbereiten ► Ergebnisse präsentieren

LS 07 Den eigenen Lernstand reflektieren – Europa-Lapbook

► Ideensammlung erstellen ► mit dem Partner vergleichen ► inhaltliche und kreative Ideen notieren ► Lapbook gestalten ► Museumsrundgang ► (Lern-)Produkte bewerten ► Methodenreflexion und Feedback

Abkürzungen und Siglen

LS = Lernspirale
 LV = Lehrervortrag
 EA = Einzelarbeit
 PA = Partnerarbeit
 GA = Gruppenarbeit
 PL = Plenum
 HA = Hausarbeit/
 Hausaufgabe
 L = Lehrerin oder
 Lehrer
 S = Schülerinnen
 und Schüler

In den Erläuterungen zur Lernspirale wird für Lehrerinnen und Lehrer bzw. Schülerinnen und Schüler ausschließlich die männliche Form verwendet. Dabei ist die weibliche Form stets mitgemeint.

Hinweis zum Zeitanatz

Je nach Größe und Leistungsstärke der Lerngruppe muss der Zeitanatz, der im Stundenraster für jeden Arbeitsschritt ausgewiesen ist, entsprechend angepasst werden.

Allgemeine Hinweise

Arbeit mit dem Grundgesetz

Das Grundgesetz sollte direkt zu Beginn des Schuljahres für alle Schüler bestellt werden, um stets spontan darauf zurückgreifen zu können.

Erarbeitung von aktuellen politischen Themen

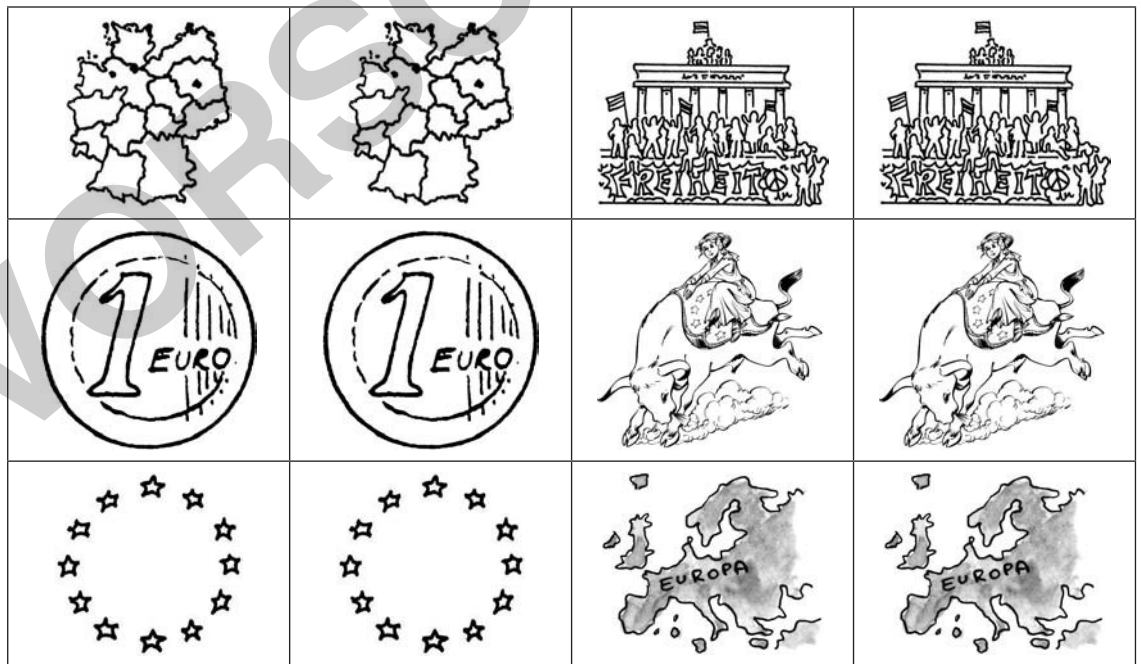
Einige in den Lernspiralen enthaltene Aufgabenstellungen verlangen den Schülern eine gute Kenntnis von aktuellen politischen Ereignissen und Entwicklungen ab. Bei vielen Schülern muss das regelmäßige Informieren über tagesaktuelle Geschehnisse (z.B. durch das Lesen der Zeitung oder das Verfolgen aktueller Nachrichten im TV, Radio oder Internet) aber erst noch verankert und routiniert werden.

Um den Schülern den intensiveren Umgang mit Politik und politischen Themen zu erleichtern, kann man zu Beginn eines Schuljahres die dauerhafte Hausaufgabe implementieren, immer zwei aktuelle Nachrichten vorzubereiten. Dazu müssen vorab Anforderungen festgelegt werden (z.B. keine Unwettermeldungen o.Ä., Fachbegriffe erklären und Hintergründe erläutern können). Diese Hausaufgabe lässt sich sehr schnell vom Lehrer mündlich überprüfen, liefert regelmäßig Zensuren und ritualisiert für die Schüler die Wahrnehmung des politischen Geschehens. Zur Arbeitserleichterung für den Lehrer sollte der Nachrichtenleser festgelegt werden. Der Doppelkreis eignet sich für diese Nachrichtenbesprechung gelegentlich auch sehr gut, da hier die Ergebnisse so variationsreich sind, dass selbst bei drei verschiedenen Gesprächspartnern immer wieder neue Meldungen ausgetauscht werden.

Da es den Schülern bei speziellen politischen Themen trotz dieser Maßnahme häufig noch schwerfällt, einen aktuellen Bezug herzustellen, sollte sich der Lehrer vor jeder Lernspirale (je nach Leistungsstärke seiner Klasse) überlegen, ob noch zusätzliche Materialien (aktuelle Zeitungen etc.) oder ein Internetzugang als Hilfestellung benötigt werden.

Auslösen von Zufallspartnern- und Gruppen

Zum Auslösen von Zufallspartnern- und Gruppen können folgende Vorlagen verwendet werden.



Für eine längere Verwendbarkeit sollten die Karten laminiert werden.

Vierergruppen lassen sich damit bilden, indem zwei Paar-Begriffe jeweils auf weißem und zwei auf buntem Papier abgedruckt werden, sodass die Partnerarbeitsphase durch die gleiche Farbe und die Vierergruppe sich dann aus den gleichen Bildmotiven mit unterschiedlichen Farben zusammensetzt.

Für die Gruppenbildung können auch selbst Paarkarten erstellt werden, z.B. indem Namen von bekannten Paaren – Romeo und Julia, Dick und Doof, Ernie und Bert usw. – auf DIN-A7-Karten geschrieben werden.

Möchte man nicht selbst Karten basteln, kann z.B. auf Memory®-Karten oder „Gratis Karten“ (Tipp von C. Linz) zurückgegriffen werden. Diese Kärtchen, die zeitweise in Restaurants oder Cafés ausliegen, einfach in doppelter Ausführung mitnehmen. Vor Verwenden auf den Karten geworben wird (und ob die Werbungsbelastigen Rückseiten vor dem Laminieren auch d

LS 01 Politikergesichter-Party

		Zeitrictwert	Lernaktivitäten	Material	Kompetenzen
1	PL	5'	L gibt einen Überblick über den Ablauf der Stunde.		<ul style="list-style-type: none"> - eigenen Wissensstand reflektieren - Zuordnungen vornehmen - eigene Meinung begründet vertreten - andere Meinungen überprüfen und zulassen - zielgerichtet arbeiten und kooperieren - Auswahl treffen und begründen
2	EA	10'	S betrachten die Porträts der Politiker und ordnen den Bildern die richtigen Namen zu.	M1.A1	
3	PA	5'	S besprechen ihre Einschätzungen mit einem zugelosten Partner.	M1.A2	
4	GA	20'	Zufallsgruppen gleichen Ergebnisse ab und ordnen den Politikern ihre Partei und Funktion bzw. Amt zu.	M1.A3	
5	PL	10'	Ergebnisse einer ausgelosten Gruppe werden mithilfe einer Folie präsentiert.	Folie mit Politikerporträts	
6	PA	15'	Tandems wählen weitere Politiker (auch internationale) aus.	M1.A4	
7	PL	20'	Tandems präsentieren ihre Ergebnisse.		
8	EA /HA	5'	S „googeln“ die Porträts der hinzugefügten Politiker und kleben sie ins Heft ein.	M1.A5	

✓ **Merkposten**

Für die Bildung der Zufallspaare und Zufallsgruppen sind geeignete Losgegenstände (Kartenspiel, Paar-, Ziffern- oder Buchstabenkarten, Memorykarten) mitzubringen. Gleiches gilt für das Auslosen der Gruppensprecher.

Tipp

Diese Lernspirale eignet sich sehr gut als Einführung in die methodischen Abläufe einer Lernspirale, da sie sehr kleinschrittig ist.

Erläuterungen zur Lernspirale

Ziel der Doppelstunde ist die Reflexion der eigenen, zunächst visuellen Erfahrungen im Umgang mit der Politik und ihren Vertretern. Schüler mit wenig Vorwissen erhalten Tipps von Schülern, die bewusster am politischen Geschehen Anteil nehmen. Methodisch nicht trainierte Klassen sollten zu Beginn in kein 45-Minuten-Raster gedrängt werden. Der Lehrer sollte für die Einübung grundlegender methodischer Abläufe wie den Sozialformenwechsel (EA – PA – GA), die Bildung von Zufallspaaren und -gruppen mehr Zeit zur Verfügung stellen.

Zum Ablauf im Einzelnen:

Im **1. Arbeitsschritt** erläutert der Lehrer das Vorgehen für die folgende Stunde.

Die Schüler bearbeiten im **2. Arbeitsschritt** in stiller Einzelarbeit M1.A1 anhand ihrer persönlichen Erfahrungen.

Im **3. Arbeitsschritt** stellen sich die Schüler in Partnerarbeit ihre persönlichen Zuordnungen gegenseitig vor und erläutern ihre Einschätzungen (M1.A2). Diese „Murmelfase“ soll dazu anleiten, dass Arbeitsergebnisse miteinander besprochen werden.

Im **4. Arbeitsschritt** bilden jeweils zwei Tandems eine Gruppe. Die Gruppen besprechen ihre Ergebnisse und ergänzen zusätzlich die Parteizugehörigkeit und Funktion der abgebildeten Politiker (M1.A3).

Vor der Präsentation im **5. Arbeitsschritt** sollte die Folie mit den Politikergesichtern (M1.A1) aufgelegt werden. Die Mitglieder der ausgelosten Gruppe präsentieren ihre Ergebnisse. Im Anschluss haben andere Gruppen die Möglichkeit, noch Informationen zu ergänzen. Die Klasse notiert sich die besprochenen Ergebnisse.

Nach diesem Schritt schließt sich im **6. Arbeitsschritt** eine Vertiefung in einer Partnerarbeit an, in der acht weitere Politiker (auch internationale) notiert werden (M1.A4). Wichtig ist dabei, dass die Schüler eine Begründung aufschreiben, weshalb sie diesen Politiker bzw. dessen Amt als wichtig erachten. Die Begründungen sollen kurz gefasst werden. Es können auch nur Amtsbezeichnungen genannt werden. Wichtig ist primär die Begründung der Auswahl.

Im **7. Arbeitsschritt** präsentieren zwei bis drei Tandems ihre Erweiterungsvorschläge mit den entsprechenden Begründungen. Im Plenum werden die genannten Politiker besprochen und die Ergebnisse im Heft notiert.

Der **8. Arbeitsschritt** wird als Hausaufgabe durchgeführt. Die Schüler erhalten den Auftrag, die Porträts der besprochenen Politiker zu googeln und im Heft einzukleben (M1.A5). Alternativ können die Gesichter auch aus Zeitungen, Werbeheften oder Ähnlichem ausgeschnitten werden.

ian: Politisches System der Bundesrepublik Deutschland/Politisches System Europa Medien – AAP Lehrfachverlage GmbH, Donauwörth

02 Allgemeinwissen Deutschland – Einbürgerungstest

A1



Beantworte die Fragen 1–11 aus dem Einbürgerungstest. Dir stehen dafür zwanzig Minuten zur Verfügung.

A2



Beantworte die Fragen 12–22 aus dem Einbürgerungstest. Dir stehen dafür zwanzig Minuten zur Verfügung.

A3



Beantworte die Fragen 23–33 aus dem Einbürgerungstest. Dir stehen dafür zwanzig Minuten zur Verfügung.

Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten
1	Welches ist das Wappen der Bundesrepublik Deutschland?	<input type="checkbox"/> 1 <input type="checkbox"/> 2 <input type="checkbox"/> 3 <input type="checkbox"/> 4 <div style="display: flex; justify-content: space-around; margin-top: 10px;"> <div style="text-align: center;"> <p>1</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>2</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>3</p> </div> <div style="text-align: center;"> <p>4</p> </div> </div>
2	Zu welchem Fest tragen Menschen in Deutschland bunte Kostüme und Masken?	<input type="checkbox"/> am Rosenmontag <input type="checkbox"/> am Maifeiertag <input type="checkbox"/> beim Oktoberfest <input type="checkbox"/> an Pfingsten
3	Ab welchem Alter darf man in Deutschland an der Wahl zum Deutschen Bundestag teilnehmen?	<input type="checkbox"/> 16 <input type="checkbox"/> 18 <input type="checkbox"/> 21 <input type="checkbox"/> 23
4	Was ist mit dem deutschen Grundgesetz vereinbar?	<input type="checkbox"/> die Prügelstrafe <input type="checkbox"/> die Folter <input type="checkbox"/> die Todesstrafe <input type="checkbox"/> die Geldstrafe
5	Mit welchen Worten beginnt die deutsche Nationalhymne?	<input type="checkbox"/> Völker, hört die Signale ... <input type="checkbox"/> Einigkeit und Recht und Freiheit ... <input type="checkbox"/> Freude schöner Götterfunken ... <input type="checkbox"/> Deutschland einig Vaterland
6	Wann kann in Deutschland eine Partei verboten werden?	<input type="checkbox"/> Wenn ihr Wahlkampf zu teuer ist <input type="checkbox"/> Wenn sie gegen die Verfassung kämpft <input type="checkbox"/> Wenn sie Kritik am Staatsoberhaupt äußert <input type="checkbox"/> Wenn ihr Programm eine neue Richtung vorschlägt
7	Was bedeutet die Abkürzung CDU in Deutschland?	<input type="checkbox"/> Christliche Deutsche Union <input type="checkbox"/> Club deutscher Unternehmer <input type="checkbox"/> Christlicher Deutscher Bund <input type="checkbox"/> Christlich Demokratische Union

Nr.	Frage	Antwortmöglichkeiten
8	<i>Für wie viele Jahre wird der Bundestag in Deutschland gewählt?</i>	<input type="checkbox"/> 2 Jahre <input type="checkbox"/> 4 Jahre <input type="checkbox"/> 6 Jahre <input type="checkbox"/> 8 Jahre
9	<i>Die Wahlen in Deutschland sind ...</i>	<input type="checkbox"/> speziell. <input type="checkbox"/> geheim. <input type="checkbox"/> berufsbezogen. <input type="checkbox"/> geschlechtsabhängig.
10	<i>Meinungsfreiheit in Deutschland heißt, dass ich ...</i>	<input type="checkbox"/> auf Flugblättern falsche Tatsachen behaupten darf. <input type="checkbox"/> meine Meinung in Leserbriefen äußern kann. <input type="checkbox"/> Nazi-Symbole tragen darf. <input type="checkbox"/> meine Meinung sagen darf, solange ich der Regierung nicht widerspreche.
11	<i>Was ist in Deutschland die „5%-Hürde“?</i>	<input type="checkbox"/> Abstimmungsregelung im Bundestag für kleine Parteien <input type="checkbox"/> Anwesenheitskontrolle im Bundestag für Abstimmungen <input type="checkbox"/> Mindestanteil an Wählerstimmen, um ins Parlament zu kommen. <input checked="" type="checkbox"/> Anwesenheitskontrolle im Bundesrat für Abstimmungen
12	<i>In einer Demokratie ist eine Funktion von regelmäßigen Wahlen, ...</i>	<input type="checkbox"/> die Bürger und Bürgerinnen zu zwingen, ihre Stimme abzugeben. <input type="checkbox"/> nach dem Willen der Wählermehrheit den Wechsel der Regierung zu ermöglichen. <input type="checkbox"/> im Land bestehende Gesetze beizubehalten. <input type="checkbox"/> den Armen mehr Macht zu geben.
13	<i>In Deutschland ist ein Bürgermeister/eine Bürgermeisterin ...</i>	<input type="checkbox"/> der Leiter/die Leiterin einer Schule. <input type="checkbox"/> der Chef/die Chefin einer Bank. <input type="checkbox"/> das Oberhaupt der Gemeinde. <input type="checkbox"/> der/die Vorsitzende der Partei.
14	<i>Was ist bei Bundestags- und Landtagswahlen in Deutschland erlaubt?</i>	<input type="checkbox"/> Der Ehemann wählt für seine Ehefrau mit. <input type="checkbox"/> Man kann durch Briefwahl seine Stimme abgeben. <input type="checkbox"/> Man kann am Wahltag telefonisch seine Stimme abgeben. <input type="checkbox"/> Kinder ab dem Alter von 14 Jahren dürfen wählen.
15	<i>Ein Richter/eine Richterin in Deutschland gehört zur ...</i>	<input type="checkbox"/> Judikative. <input type="checkbox"/> Exekutive. <input type="checkbox"/> Operative. <input type="checkbox"/> Legislative.
16	<i>Was verbietet das deutsche Grundgesetz?</i>	<input type="checkbox"/> Militärdienst <input type="checkbox"/> Zwangsarbeit <input type="checkbox"/> freie Berufswahl <input type="checkbox"/> Arbeit im Ausland
17	<i>Das „Dritte Reich“ war eine ...</i>	<input type="checkbox"/> Diktatur. <input type="checkbox"/> Demokratie.